

# Empirische Marktanalyse zur Wasserstoffmobilität im Privatverkehr des Kantons Uri



© Adobe Stock

## Abstract

Die vorliegende Bachelor-Thesis ist eine empirische Marktanalyse zum Thema Wasserstoffmobilität im Privatverkehr des Kantons Uri. Die Wasserstoffmobilität hat das Potenzial die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Strassenverkehr nachhaltig zu reduzieren. Grossverteiler beabsichtigen bis 2023 über eintausend wasserstoffbetriebene LKWs auf Schweizer Strassen einzusetzen. Dadurch entsteht eine Infrastruktur von Wasserstofftankstellen, die auch für den Privatverkehr nutzbar sind.

Ziel dieser Forschungsarbeit war es, den Energiemarkt im Kanton Uri zu untersuchen und kritische Erfolgsfaktoren für die Akzeptanz der Wasserstoffmobilität zu evaluieren, natürliche Marktsegmente zu identifizieren und deren Potenzial quantitativ zu bestimmen.

Anhand von qualitativen Befragungen wurden in einem ersten Schritt kritische Entscheidungskriterien beim Kauf eines Wasserstoffautos eruiert. Anschliessend wurden diese Kriterien mithilfe einer quantitativen Befragung gewichtet. Zugleich wurde die quantitative Befragung durchgeführt, um

natürliche Marktsegmente identifizieren und deren Potenzial datengestützt bestimmen zu können.

Insgesamt konnten 14 Kaufkriterien eruiert und gewichtet werden. Ausserdem wurden fünf natürliche Marktsegmente identifiziert. Diese wurden anschliessend mit Hilfe von Personas charakteristisch beschrieben. Die Forschungsarbeit zeigt auf, dass ein generelles Interesse der Bevölkerung im Bereich der Wasserstoffmobilität vorhanden ist. Das kalkulierte Marktpotenzial im Kanton Uri liegt bei rund CHF 89 Mio.

Zum Schluss wurden basierend auf den Ergebnissen dieser Facharbeit Handlungsempfehlungen an die Stakeholder abgegeben. Zusätzlich konnte ein Marketingkonzept ausgearbeitet werden. Das Konzept erlaubt es den Fahrzeugherstellern definierte Zielgruppen in der richtigen Reihenfolge anzusprechen, um von den jeweiligen Interessen zu profitieren. Folglich kann sukzessive eine Wasserstoffinfrastruktur aufgebaut werden.

## Mirko Calivers

Dozent:  
Prof. Dr. Christoph Imboden

Experte:  
Martin Jäggi

Wirtschaftspartner:  
CC Business Engineering

Semester:  
FS22